

RS OGH 1984/6/7 6Ob584/84, 9ObA188/87

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 07.06.1984

Norm

AO §47

KO §3

KO §150 Abs5

Rechtssatz

Die Frage nach dem Verhältnis des § 150 Abs 5 KO zu § 3 KO ist nach dem Zweck der beiden Bestimmungen dahin zu beantworten, daß die zur Wahrung der Gläubigergleichbehandlung normierte absolute Unwirksamkeit der nicht zugelassenen Sonderbegünstigungen nach § 150 Abs 5 KO - wie nicht zuletzt die Übereinstimmung dieser Regelung mit § 47 AO belegt - in keiner Abhängigkeit von der zur Sicherung der Masse für den Konkurszweck angeordneten relativen Unwirksamkeit von Rechtshandlungen des Gemeinschuldners gemäß § 3 Abs 1 KO steht. Die Rechtsfolgen nach § 3 Abs 1 KO und nach § 150 Abs 5 KO treten unabhängig voneinander ein.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 584/84
Entscheidungstext OGH 07.06.1984 6 Ob 584/84
- 9 ObA 188/87
Entscheidungstext OGH 16.12.1987 9 ObA 188/87
Ähnlich; Veröff: WBI 1989,161

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0051991

Dokumentnummer

JJR_19840607_OGH0002_0060OB00584_8400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>